

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15.09.2016 (GVBl. S. 167), der §§ 30, 31, 36 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14.12.2010 (GVBl. I S. 548), zuletzt geändert mit Gesetz vom 28.09.2015 (GVBl. I S. 338), der §§ 1 bis 5a, 6a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.12.2015 (GVBl. S. 618), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Linden in der Sitzung am 24.04.2018 folgende

1. Änderung der Wasserversorgungssatzung [WVS]

beschlossen:

Artikel 1

Der nachstehend aufgeführte Paragraph wird wie folgt geändert:

§ 26 Benutzungsgebühren

- (4) Die Nettogebühr beträgt pro m³ Frischwasserbezug **1,37 EUR**. Die gesetzliche Umsatzsteuer ist hierin noch nicht enthalten.

Artikel 2

Die 1. Änderung der Wasserversorgungssatzung tritt zum 1. Januar 2018 in Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Linden, den 25.04.2018

Der Magistrat der Stadt Linden



(Jörg König) ..
Bürgermeister ..